Der angefangene Kilometer

Eine neue Geschichte vom klugen Hans.

Von Kopernikulus.

Bevor ich weiterschreibe, lach' ich mir erst mal 'n Ast. Denn wieviele „gebildete" Leute — nicht nur Oberlehrer — haben sich schon über das „Der" vor dem Kilometer geärgert! (Kilometer ist ein deutsches Längenmaß. 1 Kilometer gleich zweidrittel Meile.) Seit zwanzig Jahren belauere ich den deutschen Volksmund, und mein Ohr hungert förmlich seit zwanzig Jahren darauf, auch nur einmal, ein einziges Mal „das Meter" oder „das Liter" zu vernehmen. Ich hab's schließlich aufgegeben, und heute sage und schreibe ich selber „der Meter" und „der Liter Milch", denn ich will doch ein „volkstümlicher" Dichter werden, und „das Liter" und „das Meter" fühlen die Volksseele zu sehr ab. Und darum „hängt" in meinen Schriften sogar „der Hut an der Wand" und „der Apfel am Baum", trotzdem mir in Untertertia mehr als einmal klar gemacht worden ist, daß der Hut nur „hangen" und niemals „hängen" kann usw.

Aber nun endlich zum klugen Hans!

Der war zum erstenmal in seinem Leben nach Berlin gekommen, wo er einen Onkel besuchen wollte, die mit ländlichen Produkten wohl gefüllte Markttasche in der Hand (als Kofferersatz).

Da stand er nun vor dem Stettiner Bahnhof und stierte in das ihm rätselhafte Getriebe. Diese ungewohnt vielen Menschen, die es alle so eilig hatten, verwirrten ihn dermaßen, daß er es wirklich fertig gebracht hätte, den Onkel zu vergessen und bis zum Abend vor dem Bahnhofsgebäude zu stehen, wenn ihn nicht ein Droschkenkutscher, der in dem Hans sofort den allerhinterstpommerischen Provinzler erkannte, folgendermaßen angesprochen hätte:

„Wo wollen Sie denn hin, junger Mann?"

„Ich — ich?" stotterte Hans.

„Naja, Sie. Sie wollen doch wohl irgendwo hin, wie?"

Da faßte der Hans natürlich Vertrauen und erzählte seine ganze Lebensgeschichte.

Das Resultat war, daß der Kutscher meinte, Berlin sei groß, und mit der schweren Tasche würde der Hans sich doch wohl nicht schleppen wollen, „so ein feiner Herr". Ob er nicht lieber fahren wolle. Hier, mit der Taxe könne er nicht betrogen werden, die zeige ganz genau an, wieviel Kilometer er gefahren sei, und jeder Kilometer koste nur 50 Pfennige.

Da Hansens Dorf nur einen halben Kilometer lang war, und Berlin doch schließlich höchstens „dreimal so groß" sein konnte, schwang er sich mutig hinein; es war auch gar nicht möglich, dem freundlichen Manne mit dem blanken Pappzylinder zu widerstehen.

Hans fuhr. Fuhr. Fuhr. Straße um Straße rollte vor seinen Augen vorbei, er konnte sich gar nicht satt sehen. Aber bitter wurde ihm die Freude vergällt durch den Gedanken an die Kosten. Wie der Sekundenzeiger einer Uhr tippelte der schwarze Zeiger der Taxe weiter und weiter von Kilometer zu Kilometer, daß dem Hans schließlich angst und bange wurde, und er nur noch diesen vermaledeiten Zeiger als einzig interessanten, wenn auch fürchterlichen Gegenstand von ganz Berlin sah.

Aber schließlich hielt das Fuhrwerk vor dem Hause, das er dem Kutscher nach Straße und Nummer genannt hatte.

Der Kutscher stieg ab, rechnete die Taxe nach und sagte: „8 Kilometer. — Macht 4 Mark!"

„Nein!" rief der Hans und zeigte auf das Zifferblatt. „Es sind doch nur 7¼!"

„Jeder angefangene Kilometer zählt," erwiderte der Zylindermann beharrlich und sah durchaus nicht mehr so freundlich aus.

Da kam dem klugen Bauernhans ein Gedanke.

Er setzte sich wieder bequem zurecht und sagte:

„Dann fahr' ich noch den Kilometer ab. Aber fahren Sie man nicht so schnell."

„Für meinetwegen," brummte der andere und stieg wieder auf seinen Kutscherbock. Und nun kostete Hans, wieder mit sich selbst zufrieden, Meter um Meter aus.

Als der Wagen zum zweiten Mals hielt, stieg Hans aus, blechte schweren Herzens die verlangten 4 Mark und schulterte die schwere Tasche, um sie den letzten Teil des mit der Taxe zurückgelegten Weges zu Fuß zurückzutragen.

Der Kutscher grüßte freundlich und ließ die Peitsche auf dem Rücken der Pferde spielen, die sich in scharfen Trab setzten, und Hans schleppte stöhnend und schwitzend seine nahrhafte Last dahin.

Da, als seine Selbstzerknirschung den tiefsten Grad erreicht hatte, begegnete er an einer Straßenecke dem Onkel, den er im Stillen längst zu allen Teufeln gewünscht.

„Nanu," rief der, „von hier kommst du? Ich war soeben auf dem Bahnhof, ich hatte mich verspätet und dachte schon, du seist gar nicht gekommen."

Aber der Neffe hörte nicht ein Wort davon. Er stand und starrte, während er die Tasche zu Boden sinken ließ, daß die Hühnereier verdächtig knackten, auf das große Gebäude, das da kaum hundert Schritte vor ihm auf freiem Platze in die Höhe ragte.

„Das — das," stotterte er, mit dem ausgestreckten Zeigefinger darauf hinweisend, „das ist doch . . ."

„Der Stettiner Bahnhof!" lachte der Onkel. „Fünf Minuten von meiner Wohnung. Und von wo kommst du?"

Der Onkel des klugen Hans hat es nie erfahren, auf welchem Wege sein pommerscher Neffe ihn in Berlin gefunden hatte.

Papiermark und Rentenmark

Ein deutsches Bürokratenstückchen.

Ort der Handlung: ein Postschalter in Deutschland. Personen: ein Schalterbeamter, ein Staatsbürger. Zwanzig weitere Staatsbürger sind in Polonaise aufmarschiert. Zeit: Gegenwart.

Der Staatsbürger: (schiebt einen Postscheck durch den Schalter).

Der Beamte: (sieht flüchtig auf die Geldscheine und schiebt sie dem Staatsbürger wieder zu).

Der Staatsbürger: „??? . . ."

Der Schalterbeamte: „Diese Scheine werden nicht angenommen."

Der Staatsbürger (erst sprachlos, dann sehr bescheiden): „Aber . . ."

Der Schalterbeamte (zuckt die Achseln): „Ich kann Ihnen nicht helfen."

Der Staatsbürger (schüttelt den Kopf, dann noch bescheidener): „Aber — hier steht doch ‚wertbeständiges' Geld!"

Der Schalterbeamte: „Ja, aber von der Reichsbahn — das nehmen wir nicht."

Der Staatsbürger (schüttelt fassungslos den Kopf): „Ja, Reichsbahn . . . das nimmt die Reichspost nicht?"

Der Schalterbeamte (schüttelt ungeduldig den Kopf): „Nein, ich sagte Ihnen doch . . ."

Der Staatsbürger (geknickt): „Verzeihung — aber hier, vom Freistaat Preußen . . ."

Der Schalterbeamte: „Nehmen wir nicht."

Der Staatsbürger: „???"

Der Schalterbeamte: „Anweisung der vorgesetzten Dienststelle."

Der Staatsbürger (während ein glückseliges Lächeln der Befreiung über sein Gesicht zieht): „Ach so, ja, gewiß, sehr begreiflich — also hier: Dollarnoten des Deutschen Reiches."

Der Schalterbeamte: „Nehmen wir nicht."

Der Staatsbürger (mit einem Anlauf von Entrüstung): „Aber die Reichskasse gibt sie doch aus?"

Der Schalterbeamte: „Geht mich nichts an."

Der Staatsbürger (sieht sich hilfund fassungslos im Kreise um; dann mit verlöschender Stimme): „Was nehmen Sie denn?"

Der Schalterbeamte: „Rentenmark."

Der Staatsbürger: „Ja, so viel hab' ich doch gar nicht von der Sorte! Ich habe nur hier . . . (Er nimmt anderthalb Kilo Hundertmilliardenscheine hoch und hält sie dem Beamten vor die Nase).

Der Schalterbeamte: „Kann ich nicht brauchen. Wir sind auf Rentenmark umgestellt."

Der Staatsbürger (mit einem aufkommenden Wutanfall): „Wenn das Publikum aber keine Rentenmark, sondern nur das Zeug kriegt, das Sie nicht nehmen wollen, wie?"

Der Schalterbeamte (zuckt die Achseln): „Geht mich nichts an, ich handle nach den Anweisungen der höheren Einsicht meiner vorgesetzten Dienststellen."

Der Staatsbürger wird erst weiß im Gesicht, dann gelb, grün, rot, dunkelblau und violett, stößt einen Fluch aus und schleudert die anderthalb Kilo Milliarden gegen den Beamten durch das Schalterfenster.

Der Schalterbeamte bückt sich mit einer Bewegung, die lange Uebung verrät, streckt den Kopf vor und sagt gleichmütig: „Der Nächste!"

Die Bau-Saison kommt schnell

heran und wenn Sie Ihre Bestellungen bei uns machen, können Sie dessen sicher sein, daß Sie das Beste in Güte der Materialien und in Bedienung erhalten. Unser Lager von Baumaterial ist vollständig.

Telephonieren Sie 4904 für Ihre Bedürfnisse, ob groß oder gering.

Bestes Brennholz in Spruce und Pappel.

Spruce, halbe Cord $6.50
Pappel $5.50
Kindling $6.00

Beaver Lumber Co., Ltd.
1438 Dewdney Avenue,
Regina, Sask.

Kirchen-Anzeigen

Katholische

Katholische Gottesdienste in Regina
St. Marienkirche

An Sonntagen: Vormittag: 7 Uhr und 8 Uhr hl. Messen, 9 Uhr Kindergottesdienst, ½11 Uhr Predigt und Hochamt.
Nachmittags: 2 Uhr Andacht für Kinder mit Katechismusunterricht, abends ½8 Uhr Abendandacht mit Segen.
An Werktagen: 7 Uhr und 8¼ Uhr heilige Messen. Am Mittwoch und Freitag abends ½8 Uhr Abendandacht.
Pfarrer: H. H. Pater Boening O.M.I.
Kapläne: H. H. Pater Pilischle O.M.I. und H. H. Pater Lang O.M.I. Pfarrhaus, 2059 Scarth Straße, Regina, Sask.

Protestantische

Ev.-Lutherische Dreieinigkeitsgemeinde.
J. Fritz, Pastor. Tel. 2791.
Regina.

Gottesdienste jeden Sonntag Morgen sowohl elf Uhr und abends um halb acht Uhr.
Sonntagsschule um 2 Uhr nachmittags.
Luther-Liga: Jeden zweiten Mittwoch um 8 Uhr abends. Alle jungen Leute des lutherischen Bekenntnisses sind herzlich eingeladen.
Frauenverein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.
Jedermann ist herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen, wie auch ersucht, die Kinder in die Sonntagsschule zu senden.

Alle mit Wort und Sakrament unversorgten Lutheraner in der Provinz Saskatchewan ist bereit zu besuchen und zu dienen
Pastor H. Hanchein,
Reisepreediger der Ev. Luth. Synode von Ohio und anderen Staaten.
2221 Montreal Str.,
Phone 7899. Regina, Sask.

Erste Ev.-Luth. St. Johannis-Gemeinde.
Ecke 96. Str. und 108. Ave., Edmonton, Alta.
Pastor: E. Türkheim.
10759—96. St., Telephon 71012.
Gottesdienste: Jeden Sonntag, vormittag zweimal elf Uhr und abends halb acht Uhr.
Deutsche Sonntagsschule: Vormittags halb zehn Uhr.
Englische Sonntagsschule: Mittags 12 Uhr.
Samstagsschule: Vormittags um 9 Uhr für die größeren, nachmittags um 2 Uhr für die kleineren Kinder.
Luther-Liga: Jeden Zweiten Mittwoch nachmittags 8 Uhr abends.
Frauen-Verein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.
Freunde sind jederzeit herzlich willkommen.

Ev.-Lutherische Bethlehems-Kirche
1758 Union Str. (Grandview)
Vancouver, B. C.
Gottesdienste: Jeden Sonntag. Morgens 11 Uhr in deutscher Sprache. Abends 7.30 in englischer Sprache. Jedermann herzlich willkommen.
Sonntagsschule um 2:30.
Rev. W. A. Meyer, Pastor
876 Richards Str.
Telephon Seymour 5314?

General Konzil
Pastor H. Becker, Missionsinspektor und Reisepreediger des General Konzil, ist derzeit dem Rufe kirchlich unversorgter Lutheraner in Manitoba, Saskatchewan und Alberta Folge zu leisten. Adresse: 849 Bobb Ave., Winnipeg, Man.

Ev. lutherische St. Peter Kirche
Ecke 96. Str. und 110. Ave.
Edmonton, Alta.
Gottesdienste: Jeden Sonntag. Morgens 10.30 in deutscher Sprache. Abends 7.30 in englischer Sprache.
Schule: Jeden Samstag. Täglich in den Sommermonaten. Sonntagsschule jeden Sonntag 11.45.
Chor: Jeden Dienstag und Donnerstag abend um 8 Uhr.
Frauenverein: Jeden zweiten Donnerstag im Monat.
Rev. A. Schwinkel, M.A.B.L.
Pastor.

Ev. Luth. St. Paulus-Missionsbezirke in Elbourne-Gerald, Sask.
Gottesdienste in Elbourne jeden zweiten Sonntag im Schulgebäude um 10 Uhr morgens späte Zeit. Deutsche Schule jeden zweiten Samstag von 9.30 bis 12 Uhr vormittags und 1.30 bis 4 Uhr nachmittags in Lesen, Schreiben, Biblische Geschichte, Katechismus und Gesang.

Parochie Hubbard—Goodeve—Tuff, Sask.
(Vereinigte Lutherische Kirche.)
Pastor A. Schlange, Hubbard P. O., Sask.
Gottesdienste finden während des Winters jeden 3. Sonntag, im Sommer jeden 2. Sonntag in den Gemeinden statt, zuvor Sonntagsschule, wenn möglich.
Samstagsschule findet in allen drei Gemeinden Samstags von 10—12 und halb 2 bis halb 4 Uhr statt.
Konfirmandenschule findet statt im Winter: In Hubbard Mittwochs Nachmittag von halb 2 bis halb 4. In Goodeve und Tuff Sonntag Nachmittag von 2 bis 4 und Montag von 10 bis 12 und halb 2 bis halb 4 Uhr.

British Columbia.

Lutherische Kirche der Missouri-Synode: In Vancouver (Pastor V. L. Meyer, 786 Richards St.) in Vernon (Pastor H. Baumung) und in Nelson (Pastor Carl C. Janzow, 204 Latimer St.) Kirchlich Unversorgte sind gebeten, sich an irgend einen dieser Pastoren zu wenden. Wer Verwandte oder Bekannte irgendwo in British Columbia hat, möge uns dies melden, damit wir sie, wenn auch nur ab und zu, bedienen können. Auch sind wir bereit, solchen, die nach British Columbia ziehen wollen, Auskunft zu geben über passende Orte, wo Land zu kaufen ist usw.

Ev.-Lutherische Christus-Gemeinde
Ecke Nelson und Tenth
Vancouver, B.C.
Sonntagsschule um 10 Uhr.
Gottesdienste: Morgens um 11 Uhr, abends um 8 Uhr. Wir heißen jeden willkommen.
E. A. Pfluger, Pastor.
265—10th Ave. W.
Telephone Fair. 2290 R

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote bezeichnet: „Tenders for Project 38, Section B", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 11. Juni 1924, entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Provinzialweges nordwestlich von Turtleford erstreckend von der Nordstecke von Sektion 36, Township 51, Range 21, bis zur Nordstecke von Sektion 32, Township 52, Range 22, westlich des 3. Meridian, 16 Meilen.

Diese Arbeit besteht in Beseitigen von ungefähr 66,000 Kubik-Yard Erde und anderer Arbeit.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
City Clerk, North Battleford, Sask.;
Albert McKenzie, Sec.-Treas. R.M. No. 499, Turtleford, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $1,500.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $1,500.00 deponieren oder einen $4,500.00 Kontraktbond stellen, und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 11. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. E. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
21. Mai 1924.

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Project 5, Section C, Subsection (c)", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 4. Juni 1924 entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Provinzialweges, westlich von Buchanan, erstreckend von der Nordstecke von Sektion 36, Township 31, Range 7, bis an die Nordstecke von Sektion 36, Township 31, Range 8, westlich des 2. Meridians, 6 Meilen.

Diese Arbeit besteht in Beseitigen von ungefähr 32,600 Kubik-Yard Erde und anderer Arbeit.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
H. E. A. Hermanson, Sec.-Treas. R. M. No. 304, Buchanan, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $500.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $500 deponieren oder einen $1,500 Kontraktbond stellen, und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 4. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. E. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
14. Mai 1924.

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Project 5, Section C, Subsection (c)", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 4. Juni 1924 entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Provinzialweges, westlich von Star City, erstreckend von der Nordstecke von Sektion 31 bis zu der Nordstecke von Sektion 36, Township 44, Range 16, westlich des 2. Meridians, 6 Meilen.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 22,000 Kubik-Yard Erde und anderer Arbeit.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
N. S. Paul, Sec.-Treas., R. M. No. 428, Star City, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $500.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $500 deponieren oder einen $1,500 Kontraktbond stellen, und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 4. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. E. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
4. Mai 1924.

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote bezeichnet: „Tenders for Project 5, Section E", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 11. Juni 1924, entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Provinzialweges östlich und westlich von Wadewagin, erstreckend von der Südstecke von Sektion 4, Range 14 bis an die Nordstecke von Sektion 11, Range 15, beide in Township 38, westlich des 2. Meridians, 6 Meilen.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 30,500 Kubik-Yard Erde und anderer Arbeit.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
G. F. Gillespie, Sec.-Treas. R. M. No. 337, Wadena, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $500.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $500.00 deponieren oder einen $2,000.00 Kontraktbond stellen, und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 11. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. E. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
21. Mai 1924.

Angebote für Wegeverbesserungen.

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Project 24, Section B", werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 11. Juni 1924, entgegengenommen. Angebote verlangt für Arbeiten und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung desjenigen Teils des Provinzialweges zwischen Duck Lake und Kinnaman erstreckend von der Nordstecke von Sektion 19, Township 23, Range 16, bis an die Nordstecke von Sektion 14, Township 24, Range 11, westlich des 3. Meridian, 7 Meilen.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 27,000 Kubik-Yard Erde und anderer Arbeit.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 105 Roh Block, Saskatoon;
City Clerk, Prince Albert, Sask.;
E. C. Juttner, Sec.-Treas. R. M. No. 225, Duck Lake, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck für $500.00, akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Ehe der Kontrakt unterzeichnet wird, muß der erfolgreiche Angebotsteller die Summe von $500.00 deponieren oder einen $1,500.00 Kontraktbond stellen, und muß ein solches Bond die Fertigstellung des Kontrakts und Zahlung aller gesetzlichen Rechnungen, garantieren. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways", um 3 Uhr nachmittags, Standard Zeit, Mittwoch, den 11. Juni 1924.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. E. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
21. Mai 1924.

Kleine Anzeigen des „Courier"

Rechtsanwälte

TINGLEY & MALONE
A. R. Tingley, K. C.
J. E. Malone.
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare.
906—7 McCallum-Hill Gebäude.
Regina, Sask.
In Vibank jeden Mittwoch.

Dörr & Guggisberg
deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Einzige deutsche Rechtsanwalts-Firma in Canada. Geld auf Grundeigentum. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfte Ave. Gegenüber City Hall, Regina. J. Emil Dörr, LL.B., W. W. Guggisberg, B.A.

J. A. FRASER, B. A.
Advokat und Notar.
Jeden Sonnabend in Dilke.
508 Northern Crown Bldg.
Phone 8325 Regina, Sask.

Lewid B. Kliman — Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar. Erteilt Rat in allen Rechtssachen. Zimmer 504 Sterling Trust Gebäude, Ecke Rose St. und 11. Ave., Regina. Telephon 6323. tf.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten, u.s.w. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Darke Block. — James Balfour, K.C.; Charles W. Hoffman; Rechtsanwälte für die Bank von Montreal.

Bryant & Burrows — Rechtsanwälte, Advokate und Notare. Banner Blk., Elfte Avenue, Regina. James F. Bryant, M.A., LL.B., C. H. Burrows.

MacKinnon, Rutherford & Co.
Rechtsanwälte, Notare, usw.
1863 Scarth Str., — Regina, Sask.
A. G. MacKinnon, B.A.
H. A. Rutherford
G. F. Rowand
R. A. MacLean, B.A., LL.B.
Büros in Holdfast und Carl Grey.

A. C. SMITHERS
Rechtsanwalt, Notar,
Anleihen und Versicherungen
Vibank, Sask.

Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton Straße. Deutsches Barbiergeschäft. Größtes und bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, reelle deutsche Bedienung. Große Auswahl von Zigarren und Tabak. Große Billiardhalle und Badezimmer in Verbindung. Wir schärfen gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser. S. Unorn, Eigentümer

Aerzte

Dr. A. M. Savoie. Spezialist in Lungen- und Herzkrankheiten. 812 McCallum-Hill Gebäude, Regina. Office Telephon 5494, Haustelephon 5978. Spricht die russische Sprache

Dr. L. Rudin, B.A., M.D., C.M. Arzt und Chirurg. Office: 341–2 Tegler Bldg., Edmonton, Alta. Phone 1221. Residenz: 11209 94. Straße, Phone 71171. Stunden 10 bis 12; 2 bis 6. Ich spreche Deutsch.

Urban Gareau, M.D.
Spezialist für Baby und Kinder-Krankheiten.
In Wien nachstudiert.
410 McCallum-Hill Gebäude.
Phone 8399 Regina, Sask.

Restaurants

Deutsches Restaurant
E. Brunner & Söhne.
1324—10. Ave. Regina, Sask.
Im Zentrum der Auslanddeutschen.
Besuchen Sie uns, wenn nächstes Mal in Regina.
Unsere Preise sind die besten der Stadt.
75c für Schlafen und Frühstück.
Mahlzeiten 30c.

Photographen

Rossie's Atelier, Regina. Größtes photographisches Atelier im Westen. — 1731 Scarth Str., Regina, Sask.

Acetylen Schweißung

Elektrische und Acetylene Schweißung.
Gebrochenes Gußeisen und Maschinenteile aus allen Metallen, Cylinder Blocks elektrisch und ohne Aufwärmen geschweißt.
Capital Welding Shop
1918 Broad Straße.
Regina Sask

Zahnärzte

Dr. C. H. Weicker, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt.
Regina
105—108 Westman Chambers.
Rose Straße. Telephon 2937
Regina, Sask.

Drs. A. Gregor Smith, W. Fraser Smith, J. A. McGregor. Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Straße. Gegenüber dem Glasgow House. Telephon 3317.

Dr. B. J. Gitterman, Zahnarzt. — 102 Westman Chambers Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und

Dr. M. R. Parkin,
Zahnarzt
412 McCallum-Hill Bldg., Regina.
Spezielle Aufmerksamkeit der Platten- und Verbindungsarbeit geschenkt

Maler und Anstreicher

Phone 4535 Phone 4535
Reginas ältestes
Lackier- und Anstreicher-Geschäft
Wir übernehmen alle Anstreicher-, Papierhänger- oder Kalsomine-Arbeiten. Keine Arbeit zu klein oder zu groß. Auch an auswärtigen Plätzen führen wir diese Arbeiten aus; besonders streichen wir Kirchen, Schulen, Häuser oder Ställe. Preisberechnungen werden prompt und kostenfrei geliefert.
C. Molter Co., Ltd.
1954—58 Halifax Str., Regina, Sask.

Stellengesuche

Professor J. Henry, F.T.C.M.
Spezialist im Unterricht von Singen, Piano und Theorie.
101 Simpkins Block, Scarth Str.; Telephon 6214, Regina.

Parisian Dye Works — Ein Tag Dienst. 1843 Robinson Str., Phone 3603 — 1933 Scarth Str., Phone 4414. — Reinigen, Pressen, Reparieren, Falten jeder Art. Anzüge gesponged und gepreßt 75c. Damenkleider gesponged und gepreßt $1.00. Teppich ausklopfen und reinigen. Wir haben eine moderne Anlage. Besondere Aufmerksamkeit für Bestellungen von außerhalb.

Optiker

O. S. McClung, Optiker. Zimmer 813—814 McCallum-Hill Gebäude Regina, Sask.

F. T. PARKER
Augen-Spezialist.
1844 Scarth Str., Regina, Sask.
Augen werden hier untersucht und Gläser angepaßt.

Dampf-Wäscherei
System „Fast-Fertige" Wäsche.
9c. per Pfund, Bündel jeder Größe. Bedienung und beste Arbeit garantiert.
Phones 4295 und 5031.
Regina Steam Laundry, Ltd.

Independent Laundry, Limited.
Spezialität
11 Pfd. Familienwäsche $1.00
Billiger und besser, als Sie es zu Hause machen können. Alle Flatarbeit geplättet.
Phone 4422 und fragt nach.
Broad Str. Regina, Sask.

Apotheken

Deutsche Apotheke
W. Massig, Eigentümer.
empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel, etc., etc., in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Massig, P. O. Box 124,
Regina, Sask.

Campbell Pharmacy Limited
Rezepte werden gewissenhaft gefüllt.
Patentmedizinen, Toilett-Artikel usw.
Wir laden Sie ein, unseren Laden zu besuchen.
1846 Hamilton Str., Regina, Sask.

Im Warenhause.
„Ich möchte einen Spiegel haben."
„Einen Handspiegel?"
„Nein, einen für's Gesicht!"

Zu verkaufen

An unsere vielen Freunde und Kunden in Stadt und Land. — Zur Verkleinerung unseres großen Lagers von: Armeehosen, Reithosen, Gamaschen, Puttees Armee-Ueberziehern, Leder-Röcken, schweren Mackinaw-Hosen, Decken, Pferdedecken, Moccasins, Schuhen und Stiefeln, Männer-Anzügen, Unterzeug, usw., usw., offerieren wir während der kommenden Sommermonate alle Sachen zu Wholesale (Großhandel) Preisen. Wir verkaufen an Kunden zum selben Preis wie an Händler. Manschreibe um Preislisten. Army & Navy Store, 1625 Broad St., Regina, Sask.

Eis
The Capital Ice Co. Ltd.
Eis und Eisschränke.
1718 Scarth St. Phone 3184
Warenhaus: 1603 — 8. Ave.
Phone 3185.

Musikinstrumenten
aller Art zu billigen Preisen repariert. — Alle Arbeit garantiert. Musikinstrumenten zu verkaufen. Billigste Lieferung. — Briefe in deutscher Sprache beantwortet. — Sendet Instrumente an unsere Adresse. — Musikinstrumente und Photographie-Apparate repariert.
Western Musical Repair Shop.
1767 Broad Str., Regina, Sask.

Geschäfte besorgt
Farmen zu verkaufen u. zu vertauschen in allen Teilen des Westens. Wir haben eine Anzahl Lager von allgemeinen Störewaren zu herabgesetzten Preisen und zum sofortigen Verkauf. — Käufer mit Bargeld für Stores gesucht.
Canadian West Land Co.
(Geo. Nelms & Co.)
1755 Scarth Str. Regina, Sask.

Maskerade-Kostüme zu vermieten.
Schreiben Sie um Katalog.
H. H. BARNES
Regina Sask. Telephon 2065

Adam Huck
Vibank, Sask.
Real Estate und Versicherung, Eideskommissar und Notar.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt, Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamente u.s.w.
Versicherungen:
Lebens- und Hagel-Versicherung, Gebäude gegen Feuer und Blitz, Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

The North West Tailors
Anzüge nach Maß am Platz gemacht. Wert $50.00 für $35.00.
Arbeit garantiert.
Reinigen, Pressen, Reparieren, Aenderungen, Pelze repariert.
M. Adelstein, Besitzer.
1820 11. Ave., Regina, Sask.,
Phone 4062
Gegenüber Metropolitan Theater

Hotel

HOTEL Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Osler Straße, Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktplatzes.
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Erfinder!
Fabrikanten schätzen immer gute Erfindungen. Reichtümer werden erstanden durch neue Ideen, die modernen Zeiten angepaßt sind. Schreibt um freie Liste von Ideen, die noch zum Erfinden sind an
The Ramsay Co.
273 Bank Str. Ottawa, Ont.
Patent-Anwälte

Bücherrevisoren

Dawson & Rosborough, Berechtigte Bücherrevisoren. W. J. Dawson C.A., England und Saskatchewan, Teilhaber, Wohnsitz in Regina. J. W. Rosborough C.A., Saskatchewan, Teilhaber, Wohnsitz in Moose Jaw. Phone 3734, Royal Bank Gebäude, Regina, Sask.